

Baugruppe Gut Dahl aus Wülfrath im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Schlagwörter: [Freilichtmuseum](#), [Hof \(Landwirtschaft\)](#), [Gutshof](#)

Fachsicht(en): Landeskunde, Museen

Gemeinde(n): Lindlar

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Gut Dahl aus Wülfrath im LVR-Freilichtmuseum Lindlar (2018).
Fotograf/Urheber: Solumia Kratsylo



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die ersten Erwähnungen von Gut Dahl finden sich bereits 1150. Mit einer Größe von 25 Hektar gehörte es im 19. Jahrhundert zu den mittelgroßen Gehöften im Niederbergischen. Bis kurz vor dem Ersten Weltkrieg befand es sich über Generationen hinweg im Besitz der Familie Müller, die es dann an die Firma Thyssen verkaufte. Diese nutzte das dazugehörige Land für den Kalksteinabbau.

Das leerstehende Gebäude konnte mit Unterstützung der Rheinkalk GmbH auf das Gelände des LVR-Freilichtmuseums Lindlar versetzt werden.

Hier wird der Alltag der Gutsbesitzerfamilie um 1850 dargestellt. Der Wandel von der Landwirtschaft hin zum Handel als weitere Erwerbstätigkeiten ermöglichen einen gewissen Wohlstand, von dem die bei der Restaurierung des Gebäudes unter im Laufe der Zeit neu aufgetragenen Anstrichen vorgefundene Tapetenreste zeugen. Um einen möglichst authentischen Eindruck der Ausstattung zu ermöglichen, wurden die Tapeten aufwendig rekonstruiert und hochwertiges Mobiliar im Stil des Spätbiedermeier hinzugefügt.

Neben dichten Informationen zum Leben der verschiedensten Bewohnenden gibt eine Dauerausstellung im Haus Einblicke in die Bedeutung von Glaube und Religion im Leben der Menschen in ländlichen Räumen im 19. Jahrhundert.

(Antonia Frinken, LVR-Abteilung Digitales Kulturerbe, 2024)

Internet

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de: LVR-Freilichtmuseum Lindlar: Baugruppe Gut Dahl aus Wülfrath (abgerufen 22.10.2024)

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de: LVR-Freilichtmuseum Lindlar: Ansicht der Baugruppe Gut Dahl aus Wülfrath im Geländeplan (abgerufen 22.10.2024)

Baugruppe Gut Dahl aus Wülfrath im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Schlagwörter: Freilichtmuseum, Hof (Landwirtschaft), Gutshof

Straße / Hausnummer: Heiligenhoven

Ort: 51789 Oberbergischer Kreis - Lindlar / Nordrhein-Westfalen

Fachsicht(en): Landeskunde, Museen

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Vor Ort Dokumentation

Historischer Zeitraum: Beginn 2010

Koordinate WGS84: 51° 00' 51,29 N; 7° 20' 59,52 O / 51,01425°N: 7,34987°O

Koordinate UTM: 32.384.249,64 m: 5.652.705,03 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.594.770,01 m: 5.654.099,43 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Baugruppe Gut Dahl aus Wülfrath im LVR-Freilichtmuseum Lindlar“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-355529> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz